

Zeitschrift: Volksschulblatt
Band: 4 (1857)
Heft: 32

Rubrik: Anzeigen
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Er wird — wenn auch von Sturm und Drang umwüthet —
Stets heitern Glaubens seinem Ziele nah.

Die Lösungen sind bis am 30. dieß der Redaktion franco einzusenden. Zu
Preisen sind diesmal bestimmt und werden durch's Loos vertheilt:

1. 1 Exemplar Trauriges Bild einer verkehrten Erziehung. (neu.)
2. 2 " Führungen Gottes in Bildern aus dem Leben (neu.)
3. 4 " Der Pauperismus oder die Armennoth. Von G. Ernst.

Anmerkung. Um die Preise können nur diejenigen konkurriren, an deren
Adresse das Schulblatt direkt versendet wird. Wer in einem Monat einen Preis
erhält, hat für den nächst darauffolgenden Monat auf einen Preis zu verzichten.
Die Redaktion.

Preisaufrage.

Die Redaktion des „Schweiz. Volksschulblattes“ hat das aufrichtige Bestreben,
ihr Blatt für das schweizerische Volksschulwesen im Allgemeinen und Besondern
so fruchtbar und segensbringend zu machen, als es den Verhältnissen nach immer
möglich ist. Um diesem Ziele mit größerer Sicherheit entgegen zu steuern, eröff-
nen wir hiemit eine Reihe von vierteljährlichen **Preisfragen** und laden alle
schweizerischen Lehrer und Schulfreunde nah und fern zu ihrer Beantwortung ein.
Für das erste Quartal des laufenden Semesters stellen wir folgendes Thema zur
Behandlung:

„In welcher Weise kann das „Schweiz. Volksschulblatt“ seinen Zweck: „Für
Schule und Lehrerschaft möglichst fruchtbar zu sein, umfassend und
sicher erreichen?“

Diese Frage ist durchaus freimüthig, jedoch unter Berücksichtigung der wirk-
lichen Ausführbarkeit gegebener Vorschläge zur möglichst erschöpfenden Erörterung
zu bringen.

Als Preise für die drei gründlichsten, reichhaltigsten und praktisch richtigsten
Arbeiten werden ausgesetzt:

Als erster Preis: **Fr. 20 in Gold;**

Als zweiter Preis: **N. v. Humboldt's Kosmos;**

Als dritter Preis: **Segetschweilers Flora der Schweiz.**

Als Bedingungen zur Konkurrenz stellen wir fest:

1. Die Vorschläge ic. dürfen der Tendenz des Blattes nicht widerstreben;
2. Die Arbeiten müssen von wirklichen Abonnenten des Blattes herrühren;
3. Sie sollen bis 10. Augustmonat nächsthin der Redaktion franco eingesandt werden.

Anzeigen.

Handbücher für den Lehrer und Vorlagen.

- Boll F.** Handbuch zu Rickli's großer Kinderbibel, zum Gebrauche der Lehrer.
Neuer Band. 8^o Fr. 3 12.
- Herr, J.**, methodisches Lehrbuch des Denkrechnens, sowohl im Kopfe als mit
Ziffern, für Volksschulen. Zweite verbesserte Auflage;
Erster Theil, die reine Zahlenlehre 8^o Fr. 5. 07.
Zweiter Theil, das angewandte Rechnen 8^o " 4 23
- Hug, J. C.**, die Mathematik der Volksschule. Ein methodisches Handbuch für
einen dem Wesen der Volksschule entsprechenden und alle ihre Stufen
umfassenden Unterricht.
Erster Theil, der Rechnungsunterricht der Volksschule, 8^o br. Fr. 5. 25.
Zweiter Theil, Geometrie 8^o " 3. 60.
- Schlüssel zu dem obligatorischen Rechnungslehrmittel, 8^o geb. " 1. 75.
- Schinz, Dr. H. A.**, Abbildungen aus der Naturgeschichte, hauptsächlich für
den Unterricht, mit Text. Auf 40 Folioblättern, die Arten und Gattun-
gen aller 4 Naturreiche enthaltend. Mit schwarzen Kupfern Fr. 22, mit
folorirten Kupfern Fr. 35.

Bögelin, J. C. Geschichte der schweizerischen Eidgenossenschaft.
Dritte von H. Escher umgearbeitete Auflage. Erster und
zweiter Band 80 br. zu Fr. 6. — „ 12. —
(Der dritte Band dieses ausgezeichneten Werkes erscheint demnächst.)

Französischer Sprachkurs

in Landajoux, bei Fontaines,

Nts. Neuenburg.

In Bezugnahme und in Hinweisung auf Nr. 27 und 28 dieses Blattes, sowie als Antwort auf Anfragen wird angezeigt, daß unter Berücksichtigung waltender Umstände, der Beitritt zu diesem Kurse auch auf später und auf weniger als 4 Monate geschehen kann.

W. Zürcher, Instituteur.

Anzeige.

Ausgesprochenen Wünschen zu entsprechen, gestatten wir ausnahmsweise auch vierteljährliche Abonnements für's „Schweiz. Volksschulblatt“, und ersuchen solche, die davon Gebrauch machen wollen, dieß brieflich der unterzeichneten Expedition anzuzeigen.

Ferner theilen wir mit, daß, so weit der Vorrath reicht, der 1. Halbjahrgang 1857 bei uns zu 2 Fr. bezogen werden kann; und endlich: daß auch die frühern 3 Jahrgänge noch in kleiner Anzahl Exemplaren vorrätzig sind und zusammen um Fr. 4 erlassen werden. Bestellungen sind zu adressiren an

Die Expedition des „Schweiz. Volksschulblattes“
in Diesbach bei Thun.

Ausschreibungen.

II. Pfarrstelle am Münster in Bern. Anmeldungstermin 8. August. Rang-
pfarre Adelsboden; Anmeldungstermin 8. August.

Läuffelen, Unterschule mit 60 Kindern und Fr. 225 Gem. Besoldung am
10. Augustmonat, Mittags 1 Uhr daselbst.

Ernennungen.

Herrn **H. Kocher**, Pfr. in Adelsboden, auf die Pfarrei Abligen.
„ **J. Kummer**, Vikar in Lokwyl, als Klafshelfer nach Herzogen-
buchsee.

Herrn **von Gonten**, bisher in Burgdorf, an die 2 Primarklasse daselbst.
„ **J. Keller**, bisher in Burgdorf, als Lehrer des Progymnasiums daselbst.
„ **H. Müller**, bisher in Schwanden, definitiv daselbst.

Der verantwortliche Redaktor und Verleger: **J. J. Vogt**, in Diesbach b. Thun.
Druck von **C. Häber**, in Bern.